

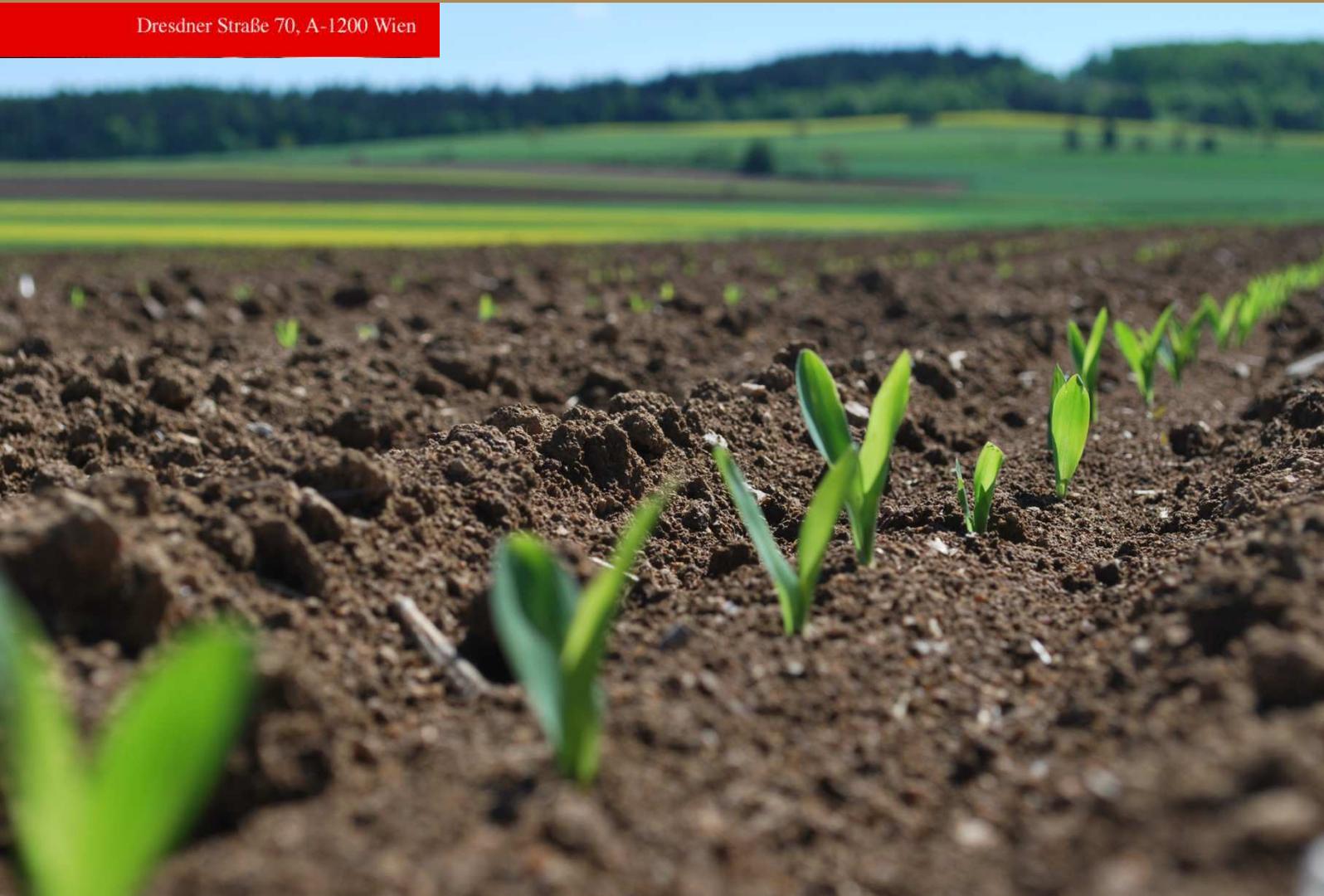


**AMA**  
**AgrarMarkt Austria**

Dresdner Straße 70, A-1200 Wien

K-Ö  
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)  
Quality Austria - Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0  
CIS – Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ISO/IEC 27001:2005 REG Nr. 35/0

[www.ama.at](http://www.ama.at)



# Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | Juni 2013

06. AUSGABE 2013

Marktübersicht

Preisbericht Österreich

Markt und Preise International

Aussenhandel

# **I N H A L T**

<b>I.....</b>	<b>MARKTÜBERSICHT.....</b>	<b>3</b>
<b>II.....</b>	<b>MARKT ÖSTERREICH.....</b>	<b>5</b>
	A) Getreide – Marktleistung im Zeitraum 07/2012 – 05/2013 .....	5
	B) Lagerbestände per 31.05.2013 – Getreide .....	5
	C) Gesamtverarbeitung (Vermahlungsmengen der Mühlen in Österreich).....	6
	D) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke in Österreich) .....	6
	E) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Industrie in Österreich).....	7
	F) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen.....	7
<b>III.....</b>	<b>PREISBERICHT - ÖSTERREICH .....</b>	<b>8</b>
	G) Börsennotierungen Wien und Wels .....	8
	H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten –Juni 2013 .....	11
	I) Einfuhrzölle für Getreide .....	12
<b>IV.....</b>	<b>GRAFIKEN ÖSTERREICH.....</b>	<b>13</b>
	Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais.....	13
	Gesamtmarktleistung Österreich Ernte 2012 in 1.000 t.....	14
<b>V.....</b>	<b>MARKT UND PREISE INTERNATIONAL .....</b>	<b>15</b>
	Getreide Intervention in der EU 27 - Wirtschaftsjahr 2012/2013 .....	15
	J) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2013/2014 – EU 27 .....	15
	K) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2012/2013 – EU 27 .....	16
	O) Wöchentliche Marktpreise – Juni .....	19
	P) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide .....	20
	Q) Auslandsbörse Bologna .....	20
	R) Verkaufspreise für Pflanzenöle und deren Nachprodukte .....	20
	S) Internationale Getreidenotierungen lt. Wochenmeldung des IGC London .....	21
	T) Notierungskurse - Französisches Getreide .....	22
	U) EU – Einfuhrpreise für Getreide und Soja .....	22
	V) Terminnotierungen für Weizen in EUR/t.....	23
	W) Terminnotierungen für Mais in EUR/t.....	23
	X) Terminnotierungen für Raps in EUR/t.....	23
	Y) Ölsaaten u. Futtermittel.....	24
	Z) Düngemittel - Ostseehäfen .....	24
	AA) Außenhandel – EU (27) .....	25
<b>VI.....</b>	<b>GRAFIKEN INTERNATIONAL .....</b>	<b>26</b>
	BB) Internationale Getreidenotierungen .....	26

## **I MARKTÜBERSICHT**

### **Ruhige Marktlage vor kommender Ernte**

Die Marktlage hat sich zum Vormonat kaum verändert - der Handel mit Getreide aus der alten Ernte gestaltet sich immer schleppender. Der Anschlussbedarf der Verarbeiter ist bis zur verfügbaren kommenden Ernte gering, obwohl eine spätere Ernte immer wahrscheinlicher wird. Die heimischen Mühlen und Mischfutterwerke sind mit Rohware vorderhand eingedeckt. Die Marktleistung aus der Ernte 2012 liegt bei rund 2,4 Mio. t gegenüber 2,7 Mio. t aus 2011. An der Landwirtschaftlichen Produktenbörse in Wien notiert fallweise Premiumweizen. Mit 225 EUR/t lag um Mitte Juni der Kurs aber beträchtlich hinter den 232 EUR/t des Vormonats und fällt noch weiter. Ansonsten gelangt nur mehr Mais zum Verkauf. Aus Italien kommen immer wieder Anfragen nach günstigen Lieferungen.

Den Produzenten werden nun Ende Juni für Akontozahlungen aus 2012 von den Aufkäufern Nachzahlungen geleistet. Die endgültigen Erzeugerpreise werden nach deren Erfassung und erfolgter Nachberechnung im nächsten Bericht bekanntgegeben.

Das Interesse gilt nun der bevorstehenden Ernte. Erste Einschätzungen lassen trotz des Hochwassers in weiten Teilen Österreichs ein hohes Produktionsvolumen erwarten. Das Qualitätsspektrum wird groß sein. Raps wird ein gutes Ergebnis erzielen, wenn in nächster Zeit keine Unwetter die Bestände schädigen.

### **Internationale Weizennotierungen fallen**

Der WASDE-Bericht des US- Landwirtschaftsministeriums (USDA) ließ Mitte Juni an der Chicagoler Leitbörse CBoT die Weizen- und Maisnotierungen fallen. Die Ursachen lagen in der Revidierung der US-Winterweizenernte und der derzeit wieder höher eingeschätzten US-Maisernte. Im Mai war man wegen der verregneten Aussaat noch pessimistischer.

Die globalen Ernte-Aussichten für Weizen und Mais zeigen im Vergleich zum Vormonatsbericht Korrekturen nach unten. USDA schätzt die weltweite Weizenernte 2013/14 mit rund 696 Mio. t, den Verbrauch mit 694 Mio.t und den Endbestand mit rund 181 Mio. t somit geringer als im Mai.

Für Mais liegt die im Juni geschätzte weltweite Maisproduktion bei rund 966 Mio. t, der Verbrauch bei 937 Mio. t und der Endbestand bei 155 Mio. t.

Ende Juni notierte in Chicago (CBoT) Weizen nach zufriedenstellenden Bonitierungen der US-Weizenflächen schwächer. Der Juli-Future ist am 26. Juni auf 676 US-cts/bu gefallen. Für den September-Future wurden 685 US-cts/bu geboten.

In Australien und in den Schwarzmeerländern Russland und Kasachstan werden auch große Weizen-Ernten erwartet. In der Ukraine läuft die Getreideernte auf Hochtouren. Bis dato liegen die Erträge etwas unter den hohen Erwartungen. Mit steigendem Exportpotential wird der Druck auf das Preisniveau zunehmen.

## **Positive Ernte-Aussichten sorgen auch in der EU-28 für Preisdruck**

In Paris (Euronext) sind nach Veröffentlichung der US- Schätzungen auch die Weizen-Terminkurse nach unten gerutscht. Der November-Weizenkontrakt in Paris fiel mit rund 197 EUR/t deutlich unter die Marke von 200 EUR/t. Mit dem starken EURO und den guten Ernteprognosen in produktionsstarken Ländern der EU-28 geraten die europäischen Notierungen zusätzlich unter Druck. Die EU-Kommission erwartet in ihrer jüngsten Kurzfristprognose für die Ernte 2013 einen Ertragszuwachs in der Höhe von ca. 5 % gegenüber dem Vorjahr. Für die EU-28 werden 298 Mio. t Getreide veranschlagt (vgl. zum VJ. +22 Mio.t). Der Ertragsdurchschnitt wird nach deren Einschätzung mit 5,2 t Getreide (incl. Mais) über dem Durchschnitt der letzte 5 Jahre liegen. Bei Mais wird ein Zuwachs von 16,3 % geschätzt, bei Gerste und Weizen wird ein Plus von 6,3 % bzw. 2,1 % gegenüber dem Vorjahr erwartet. Die hohen Nettoexporte von Getreide, vor allem bei Weizen mit knapp 19 Mio. t, haben laut EU- Kommission im Wirtschaftsjahr 2012/13 die Verfügbarkeit für Getreide in Futtermitteln eingeschränkt und die Lagerbestände dezimiert. Mit der guten Ernteprognose sollte sich der Getreidemarkt im Wirtschaftsjahr 2013/14 wieder entspannen.

Der Rapsmarkt ist zurzeit schwierig zu bewerten, die Kommission rechnet mit einer um 4,1 % niedrigeren Ernte. Für die Händler sind die Kursverluste überraschend. In Paris geriet die August-Notierung an die 400 EURO-Marke. Im Vorjahr lag zum Vergleich der August-Future an der 500 EURO-Marke. Auch der Juli-Future für Canola-Raps steht in Winnipeg unter massivem Druck. Der Handel bringt die stürzenden Notierungen mit schwachen Konjunkturdaten aus China und fallenden Rohölpreisen in Verbindung. Soja wird von diesen preisbildenden Faktoren auch unter Druck gesetzt.

## II MARKT ÖSTERREICH

### A) Getreide – Marktleistung im Zeitraum 07/2012 – 05/2013

Aus der Getreideernte 2012 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

Mengen in t für das Wirtschaftsjahr	Konventionell + Bio		Bio	
	2012/2013	2011/2012	2012/2013	2011/2012
Hartweizen	36.893	67.529	591	489
Weichweizen inkl. Dinkel	881.702	1.208.215	77.114	90.875
Gerste	216.334	312.082	5.959	7.846
Roggen	123.810	120.234	26.181	26.363
Hafer	31.947	33.753	8.785	8.004
Triticale	28.670	32.489	4.999	6.939
Mais	1.047.959	905.466	31.651	26.847
<b>Gesamt</b>	<b>2.367.315</b>	<b>2.679.768</b>	<b>155.280</b>	<b>167.363</b>

Quelle: AMA, Stand per 09.07.2013

2011/2012 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

### B) Lagerbestände per 31.05.2013 – Getreide

Gesamt Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	2013	2012	2013	2012
Hartweizen	20.893	30.899	723	283
Weichweizen inkl. Dinkel	315.464	319.631	30.404	39.749
Gerste	102.412	105.630	1.317	2.660
Roggen	48.417	38.177	10.628	6.397
Hafer	11.086	10.941	3.670	2.886
Triticale	7.669	5.574	1.480	1.823
Mais	265.592	270.081	13.668	15.452
<b>Gesamt</b>	<b>771.533</b>	<b>780.933</b>	<b>61.890</b>	<b>69.250</b>

davon Mühlen u. Mischfutterwerke Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	2013	2012	2013	2012
Hartweizen	9.542	10.894	390	282
Weichweizen inkl. Dinkel	103.587	112.838	11.911	14.188
Gerste	7.502	10.737	679	1.169
Roggen	26.247	23.621	3.888	2.586
Hafer	2.403	2.225	795	694
Triticale	830	826	152	509
Mais	62.247	67.651	3.080	3.130
<b>Gesamt</b>	<b>212.358</b>	<b>228.792</b>	<b>20.895</b>	<b>22.558</b>

Quelle: AMA, Stand per 05.07.2013

2012 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

### C) Gesamtverarbeitung (Vermahlungsmengen der Mühlen in Österreich) Zeitraum 07/2012 - 05/2013

Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung
Hartweizen	60.826	5.530	602	55
Weichweizen inkl. Dinkel	538.986	48.999	34.195	3.109
Roggen	102.326	9.302	11.845	1.077
Gesamtvermahlung bis Mai 13	702.138	63.831	46.642	4.241

Quelle: AMA, Stand per 09.07.2013

Vergleichs Zeitraum 07/11 – 05/12 *)	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung	Gesamt- vermahlung	Ø Monats- vermahlung
Hartweizen	67.385	6.126	552	50
Weichweizen inkl. Dinkel	549.045	49.913	36.429	3.312
Roggen	99.373	9.034	11.256	1.023
Gesamtvermahlung bis Mai 12	715.803	65.073	48.237	4.385

\*) 07/11 – 05/12 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

### D) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke in Österreich) Zeitraum 07/2012 - 05/2013

Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen	117.847	10.713	5.610	510
Roggen	12.254	1.114	3.456	314
Gerste	52.832	4.803	1.705	155
Hafer	6.487	590	1.083	98
Mais	313.623	28.511	9.773	888
Triticale	15.489	1.408	4.364	397
Gesamtverarbeitung bis Mai 13	518.532	47.139	25.991	2.362

Quelle: AMA, Stand per 09.07.2013

Vergleichs Zeitraum 07/11 -05/12 *)	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt- verarbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen	139.526	12.684	7.979	725
Roggen	10.767	979	4.922	447
Gerste	56.427	5.130	1.822	166
Hafer	5.312	483	583	53
Mais	246.491	22.408	9.802	891
Triticale	12.899	1.173	1.449	132
Gesamtverarbeitung bis Mai 12	471.422	42.857	26.557	2.414

\*) 07/11 – 05/12 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

## E) Gesamtverarbeitung (Verarbeitungsmengen der Industrie in Österreich)

### Zeitraum 07/2012 - 05/2013

Mengen in t *)	Konventionell + Bio		Konventionell + Bio	
	Gesamverarb. 2012/13	Ø Monatsverarbeitung	Gesamverarb. 2011/12	Ø Monatsverarbeitung
Gesamtverarbeitung bis Mai 13	1.415.144	128.649	1.375.100	125.009

\*) verarbeitete Mengen von Gerste, Mais, Triticale und Weizen

Quelle: AMA, Stand per 09.07.2013

07/11 – 05/12 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

## F) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen

Mengen in t (gerundet), Stand 08.07.2013

Getreide und Reis	EINFUHR			AUSFUHR	
	2012/13	2011/12 *)		2012/13	2011/12 *)
Hartweizen	100	200		430	224
Weichweizen	2.793	209		160.595	53.962
Roggen	--	--		928	1.070
Gerste	90	--		79.004	16.666
Hafer	--	--		825	3.375
Getreide verarbeitet	--	--		--	--
Mehl	31	--		3.487	3.612
Grieß	--	--		--	--
Stärken	--	--		--	2.700
Malz	--	--		20	--
Mais	35.800	5.300		35.738	96.972
Reis	6.795	7.046		31	25
Futtermittel	2.829	--		25	--
Saatgut	--	--		--	118
and. Getreide	--	1.025		--	--

Zucker**)	EINFUHR			AUSFUHR	
	2012/13	2011/12 *)		2012/13	2011/12 *)
Zucker	4.922	15.949		37.959	45.172
Sirup	--	36		799	422
Melasse	--	--		--	--

Quelle: AMA

\*Vergleichszeitraum

\*\*Wirtschaftszeitraum 01.10 bis 30.09

### III PREISBERICHT - ÖSTERREICH

#### G) Börsennotierungen Wien und Wels

##### 1) Getreidepreise - Interventionspreis (IVP) – Notierung 2012/13 zur Monatsmitte

		Januar 2013		Februar 2013		März 2013		April 2013		Mai 2013		Juni 2013	
		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t	
		EUR/t	% IVP										
Weichweizen	Wien +)	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	Wels **)	250,00	246,77	250,00	246,77	230,00	227,03	230,00	227,03	230,00	227,03	--	--
Futterweizen	Wien	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	Wels	--	--	--	--	--	--	225,00	222,09	230,00	227,03	220,00	217,16
Futtergerste	Wien	--	--	226,00	223,08	202,50	199,88	213,50	210,74	--	--	--	--
	Wels	227,50	224,56	232,50	229,49	217,50	214,69	212,50	209,75	212,50	209,75	212,50	209,75
Mahlroggen	Wien	--	--	221,00	218,14	210,50	207,78	--	--	--	--	--	--
	Wels	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
Futtermais	Wien	--	--	*) 223,00	220,11	*) 213,00	210,25	216,00	213,21	*) 198,00	195,44	--	--
	Wels	240,00	236,90	232,50	229,49	215,50	212,71	212,50	209,75	212,50	209,75	217,50	214,69

\*) Industriemais

\*) Industriemais

##### Vergleichszeitraum:

		Januar 2012		Februar 2012		März 2012		April 2012		Mai 2012		Juni 2012	
		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t		IVP = 101,31 EUR/t	
		EUR/t	% IVP	EUR/t	% IVP								
Weichweizen	Wien +)	204,00	201,36	--	--	203,50	200,87	208,50	205,80	212,00	209,26	--	--
	Wels **)	0,00	0,00	187,50	185,08	187,50	185,08	194,50	191,98	197,50	194,95	--	--
Futterweizen	Wien	0,00	0,00	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	Wels	167,50	165,33	180,50	178,17	182,50	180,14	192,50	190,01	197,50	194,95	--	--
Futtergerste	Wien	0,00	0,00	184,00	181,62	--	--	202,50	199,88	--	--	--	--
	Wels	182,50	180,14	192,50	190,01	195,00	192,48	210,00	207,28	222,00	219,13	--	--
Mahlroggen	Wien	0,00	0,00	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
	Wels	0,00	0,00	242,50	239,36	242,50	239,36	--	--	--	--	--	--
Futtermais	Wien	0,00	0,00	171,50	170,27	171,00	168,79	181,50	180,14	--	--	--	--
	Wels	175,00	172,74	177,50	175,20	177,50	175,20	190,50	188,04	192,50	190,01	--	--

 Quelle: Börse f. Landw. Produkte Wien und O.Ö. Fruchtbörse Wels  
 + Qualitätsweizen, mind. 14,0 % Prot., FZ 250 sec.

\*\*) Mahlweizen, mind. 11,5 % Protein, FZ mind. 220 sec.

**2) Börse f. landw. Produkte Wien und Fruchtbörse Wels - Preisnotierung in EUR/t**

Getreide	Wien				Wels	
	26.06.2013	Vorwoche	27.06.2012	29.06.2011	27.06.2013	28.06.2012
Durumweizen, inl.	--	--	--	--	--	--
Premiumweizen, inl. mind. 15% Protein, FZ 280	--	220,00 – 227,00	--	--	--	--
Qualitätsweizen, inl. mind. 14% Protein, FZ 250	--	--	--	--	--	--
Mahlweizen, pannonischer Raum, mind. 12,5% Rohprotein, FZ 220	--	--	--	--	--	--
Mahlweizen, inl., 12% Rohprotein, FZ 220	--	--	--	--	--	--
Futterweizen, inl.	--	--	--	--	--	--
Mahlroggen, inl., mind. 500 Amylogramm	--	--	--	--	--	--
Futterroggen, inl.	--	--	--	--	--	--
Braugerste, inl., aus Sortenanbaukontr., E 2011	--	--	--	--	--	--
Futtergerste, inl., hl-Gew. mind. 62 kg	--	--	--	--	210,00 – 215,00	--
Futterhafer, inl., hl-Gew. mind. 48-52 kg	--	--	--	--	--	--
Futtermais, inl.	--	--	--	--	205,00 – 215,00	185,00 – 195,00
<b>Ölsaaten</b>			--	--		--
Rapssaat 40 % Öl, Ernte 2012	--	--	--	420,00 – 430,00	--	--
Sonnenblumensaat 44 % Öl, Ernte 2012	--	--	--	--	--	--
Sojabohnen	--	--	--	--	--	--
<b>Ölkuchen/Extraktionsschrote</b>				--		
Sojaschrot Inländ., mind. 46% Rohprotein u. Fett, 6 % Rohfaser, lose	--	--	--	--	--	--
Sojaextraktionsschrot , 44% Rohprotein u. Fett, max. 7% Rohfaser, lose	+) 455,00 – 465,00	+) 470,00 – 480,00	490,00 – 500,00	340,00 – 350,00	+) 450,00 – 460,00	+) 440,00 – 445,00
Rapsschrot (österreich.), 35% Prot. und Fett, lose. Wels: 33% Rohprotein, 2 % Fett	--	--	260,00 – 265,00	190,00 – 195,00	330,00 – 340,00	275,00 – 285,00

Quelle: Börse f. Landw. Produkte Wien und O.Ö. Fruchtbörse Wels

\*) Notierung für Industriemais (am 20.03. 207,00 – 209,00)

+) gentechn. verändert

**3) Börse f. landw. Produkte Wien – Monatsdurchschnittspreise in EUR/t**

Ölsaaten 2013					
in EUR/t	Rapssaat 40% Öl, lose	Sonnenblumensaat 44%Öl, lose	Sojaextraktions-schrot *)	Rapsschrot	Sonnenblumenschrot
Jän./13	455,83	--	469,00	291,25	--
Feb.	447,50	455,00	461,25	300,00	--
März	--	--	465,00	292,50	--
April	451,25	--	476,25	310,60	--
Mai	427,50	--	470,00	326,25	305,00
Juni	--	--	503,30	--	--
Juli					
Aug.					
Sep.					
Okt.					
Nov.					
Dez./13					

\*) 49 % Rohprotein, gentechn. verändert

Vergleichsjahr:

Ölsaaten 2012					
in EUR/t	Rapssaat 40% Öl, lose	Sonnenblumensaat 44%Öl, lose	Sojaextraktions-schrot +)	Rapsschrot ++)	Sonnenblumenschrot +++)
Jän./12	432,50	362,50	370,00	177,50	155,83
Feb.	434,17	376,50	371,00	187,00	163,50
März	451,67	390,83	401,25	219,40	193,10
April	--	--	440,00	252,50	232,50
Mai	457,50	--	480,00	252,50	218,75
Juni	452,50	398,10	485,00	255,00	220,00
Juli	466,25	400,00	525,00	286,25	252,50
Aug.	467,50	442,50	--	290,00	258,75
Sep.	478,30	492,50	*) 590,00	290,00	--
Okt.	--	452,50	*) 570,00	275,60	--
Nov.	--	455,00	*) 495,00	291,70	--
Dez./12	462,50	--	*) 490,00	295,00	--

\*) 49 % Rohprotein, gentechn. verändert

Quelle: Börse f. Landw. Produkte Wien

+) 44 % Rohprotein und Fett, max. 7% Rohfaser, lose,

++) 35% Protein und Fett, lose

+++) mind. 37% Protein und Fett, 20% Rohfaser

## H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten –Juni 2013

Stand 09.07.2013

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide, Ölrap, Ölsonnenblume, Sojabohne, Körnererbse und Ackerbohne in EUR/t, ohne MWSt., frei Lager des Aufkäufers (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). Im Juni wurden geringe Aufkäufe getätigt. Aus diesem Grund findet sich in der folgenden Monatsübersicht lediglich eine zusammenfassende Preisdarstellung der Produzentenpreise für Gesamt - Österreich.

Juni 2013	Niederösterreich		Burgenland		Steiermark	Kärnten	Oberösterreich		Ø ÖSTERREICH		MISCHPREIS*		TENDENZ
	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Juni	Mai	
Durum-(Hart)weizen	--	--	--	--	--	--	--	--	219,50	--	--	--	→
Premiumweizen Protein 15 % und >	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	214,40	
Qualitätsweizen Protein 14 - <15 %	--	--	--	--	--	--	--	--	230,00	--	--	--	→
Mahl-/Brotweizen Protein mind. 12,5 %	--	--	--	--	--	--	--	--	208,70	--	--	209,40	
Futterweizen	--	--	--	--	--	--	--	--	207,70	--	--	--	→
Mahl-/Brotroggen	--	--	--	--	--	--	--	--	155,00	--	--	--	
Futterroggen	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	→
Braugerste	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	→
Futtergerste	--	--	--	--	--	--	--	--	193,60	140,00	193,40	200,00	↘
Qualitätshafer	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	→
Futterhafer	--	--	--	--	--	--	--	--	165,00	--	--	--	→
Triticale	--	--	--	--	--	--	--	--	163,20	--	--	--	→
Körnermais	--	--	--	--	--	--	--	--	217,70	--	--	--	→
Ölrap	--	--	--	--	--	--	--	--	445,00	--	--	--	→
Ölsonnenblume	--	--	--	--	--	--	--	--	400,00	--	--	--	→
Sojabohne	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	→
Körnererbse	--	--	--	--	--	--	--	--	214,30	--	--	--	→
Ackerbohne	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	→

Quelle:AMA

\*Mischpreis: errechnet sich aus gewichtetem Akontopreis mit gewichtetem Fixpreis; beide müssen bekannt sein um den Mischpreis errechnen und die Tendenz darzustellen zu können.

## I) Einfuhrzölle für Getreide

(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 01. Juli 2013

**Import A** andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee  
**Import B** über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer  
**Import C** über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

KN-Code	Warenbezeichnung	Ursprung	Import B (1)		Import C (1)		Import A		
				EUR/t		EUR/t		EUR/t	
1001 19 00 12/18 *	Hartweizen, hohe Qualität	alle Drittländer	=	0,00	=	0,00	=	0,00	
1001 19 00 20 *)	Hartweizen, mittlere Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00	
1001 19 00 30 *)	Hartweizen, niedrige Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00	
1001 91 20	Weichweizen, zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00	
1001 99 00 12/16	Weichweizen, and. als zur Aussaat, hohe Qualität mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00	
1001 99 00 14/18	Weizen, and. als zur Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00	
1001 99 00 20	Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5)					92,00		93,00	95,00
1001 90 99 30	Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5)					92,00		93,00	95,00
1002 10 00 + 9000	Roggen		=	0,00	=	0,00	=	0,00	
1003 10 00	Gerste, zur Aussaat					90,00		91,00	93,00
1003 90 00 20	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2)					90,00		91,00	93,00
1003 90 00 30	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3)					90,00		91,00	93,00
1003 90 00 90	Gerste, andere als Braugerste					90,00		91,00	93,00
1005 10 90	Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais		=	0,00	=	0,00	=	0,00	
1005 90 00 20	Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00	
1005 90 00 90	Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00	
1007 10 90 + 9000	Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00	

(1) Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens

(2) mit folgenden Qualitätskriterien:

- spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl
- geschädigte Körner: höchstens 1%
- Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5 %

gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: min. 98 %, zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern

(3) andere Qualität als unter (2) beschrieben

(4) ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308 a bis 308 c der VO (EWG) Nr. 2454/93 bzw. Präferenzverfahren

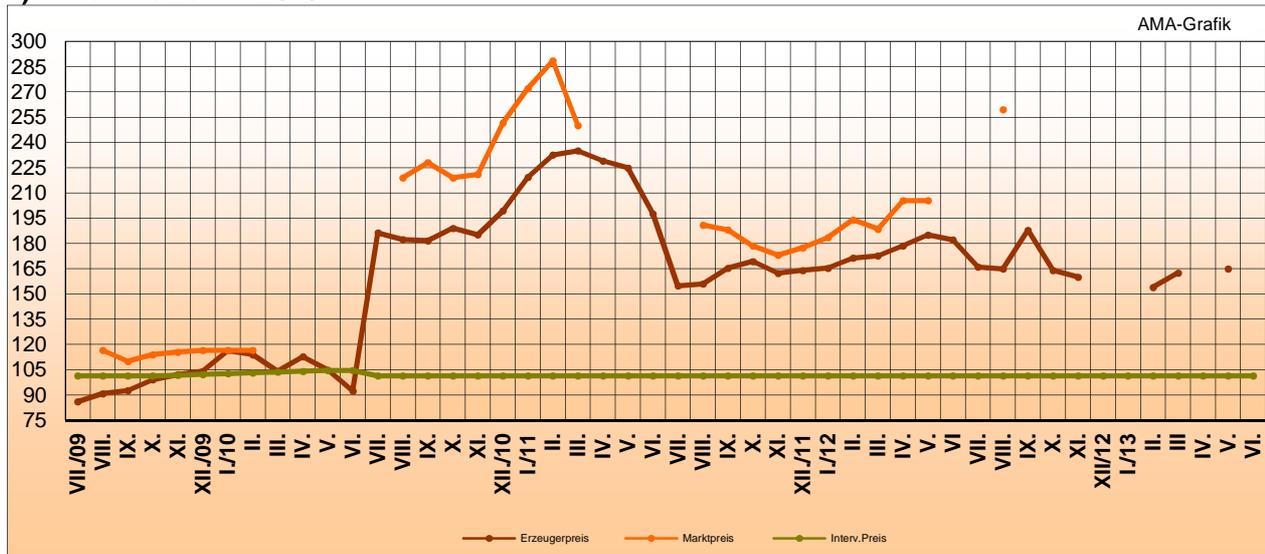
(5) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 EUR/T (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

Quelle: AMA

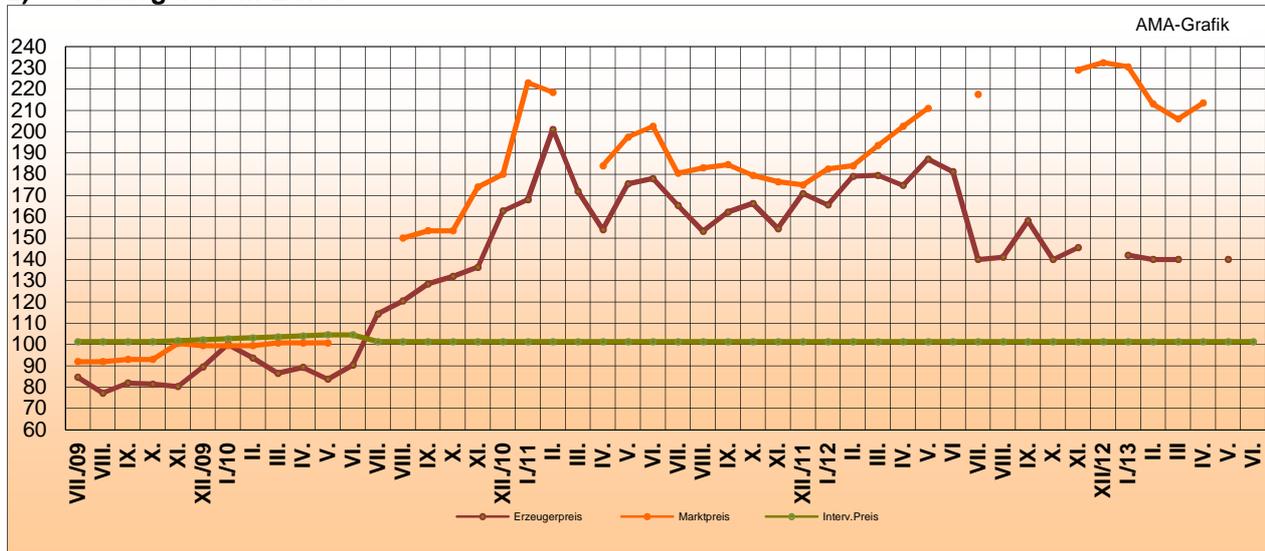
## IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

### Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais

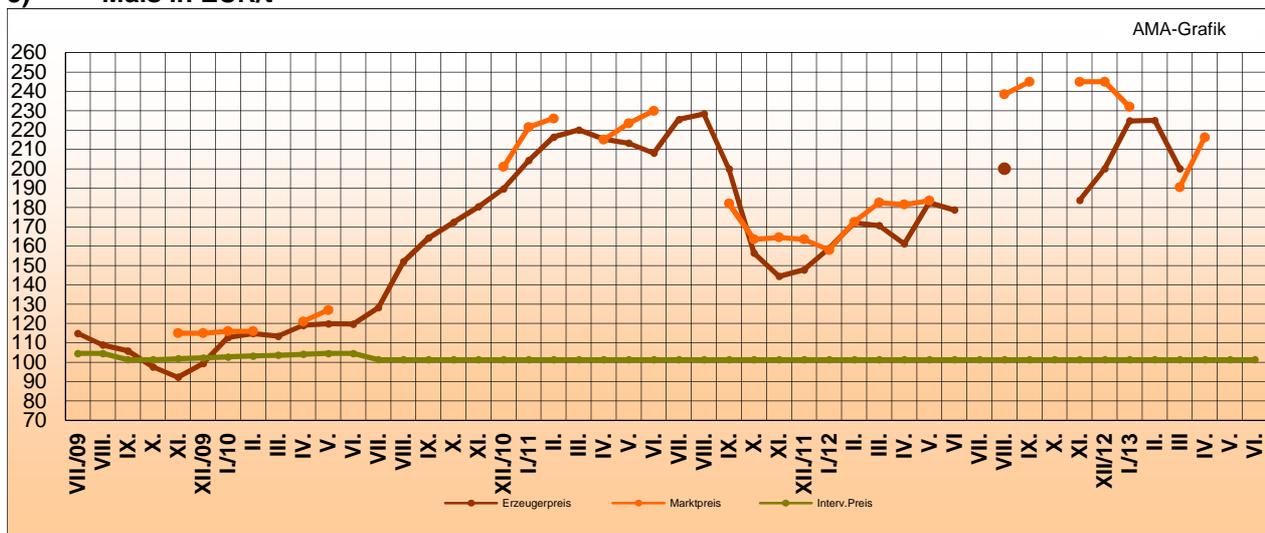
#### 1) Mahlweizen in EUR/t



#### 2) Futtergerste in EUR/t



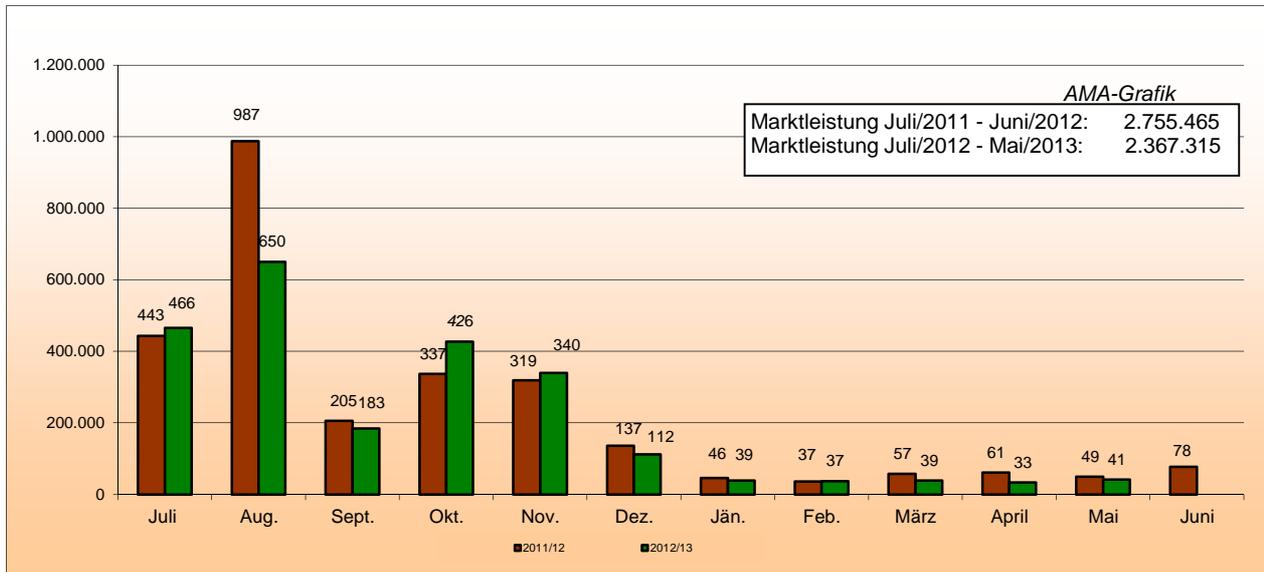
#### 3) Mais in EUR/t



Quelle: Erzeugerpreis AMA; bis Juni 2012 endgültige Preise ab Juli 2012 Akontopreise; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis; EK Brüssel

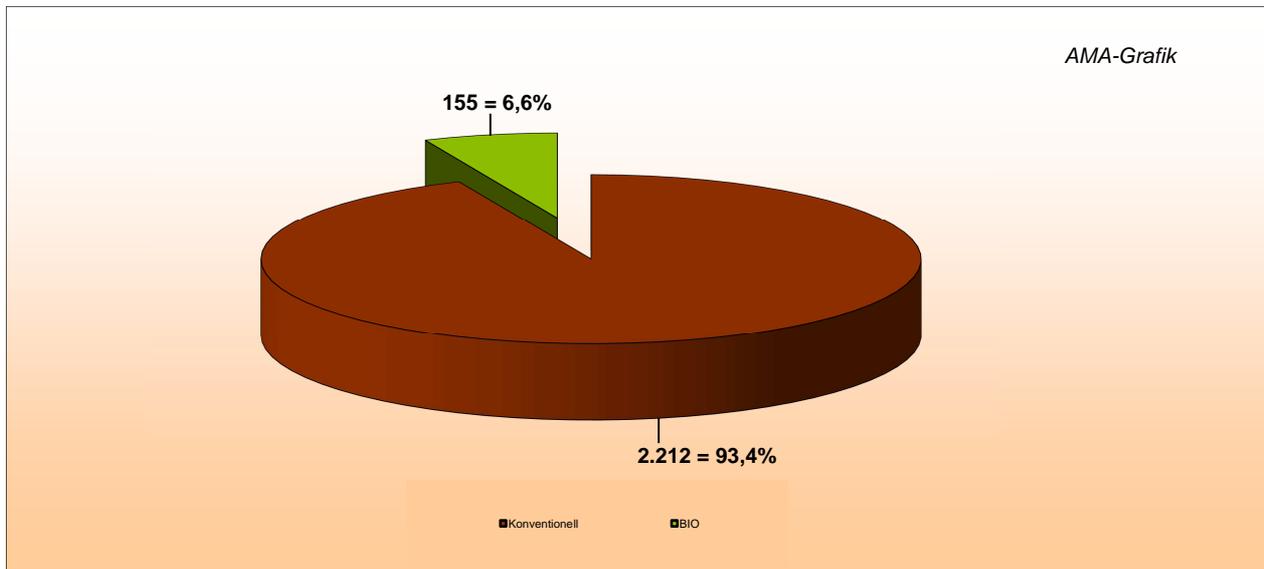
## Gesamtmarktleistung Österreich Ernte 2012 in 1.000 t

### 1) Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2012/2013 mit 2011/2012 in 1.000 t



Quelle: AMA

### 2) Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2012/2013 in 1.000 t



Quelle: AMA

## V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

### Getreide Intervention in der EU 27 - Wirtschaftsjahr 2012/2013

Stand 21.06.2013

Mengen in t	Total	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Sorghum
1. Anfangsbestand	92.426	0	0	92.426	0	0
2. Übernommene Mengen	0	0	0	0	0	0
3. Verkaufte Mengen	92.426	0	0	92.426	0	0
4. Bruttosaldo (1+2-3)	0	0	0	0	0	0
5. Angebotene Mengen	0	0	0	0	0	0
6. Gebundene Mengen	0	0	0	0	0	0
7. Nettosaldo (4+5-6)	0	0	0	0	0	0

Quelle: EK

### J) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2013/2014 – EU 27

Stand: 01.07.2013 (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2013							
dav. Intervention	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Markt	9,2	0,3	5,2	13,6	0,3	1,7	30,4
Insges. Anfangsbest.	9,2	0,3	5,2	13,6	0,3	1,7	30,4
Gesamtproduktion	128,9	8,7	58,3	69,7	8,7	23,7	298,1
Importe	4,3	1,9	0,3	5,9	0,0	0,4	12,8
<b>Insges. zur Verfügung</b>	<b>142,4</b>	<b>10,9</b>	<b>63,8</b>	<b>89,3</b>	<b>9,0</b>	<b>25,8</b>	<b>341,3</b>
- Menschl. Ernährung	48,6	8,3	0,4	4,9	3,0	1,4	66,7
- Saatgut	4,7	0,4	2,3	0,5	0,5	1,3	9,7
- Industrie	10,5	0,1	9,5	8,6	1,5	0,8	31,0
davon Bioethanol	4,4	0,0	0,9	3,3	0,8	0,5	9,9
- Tier. Ernährung	49,5	0,3	38,0	55,5	3,3	19,4	165,5
- andere	0,9	0,1	0,4	0,6	0,1	0,2	2,2
<b>Verbrauch</b>	<b>114,2</b>	<b>9,2</b>	<b>50,6</b>	<b>70,1</b>	<b>8,4</b>	<b>23,1</b>	<b>275,1</b>
Export	16,9	1,4	5,8	1,8	0,1	0,1	26,1
<b>Gesamtverbrauch</b>	<b>131,1</b>	<b>10,6</b>	<b>56,4</b>	<b>71,9</b>	<b>8,5</b>	<b>23,2</b>	<b>301,2</b>
Endbestand 30.06.2014	11,3	0,4	7,4	17,3	0,8	2,9	40,1

Quelle:EK

**K) EU-Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2012/2013 – EU 27**

Vorschau, Stand: 01.07.2013 (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2012							
dav. Intervention	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Markt	10,1	0,8	7,2	16,9	0,3	0,9	37,5
Insges. Anfangsbest.	10,1	0,8	7,2	16,9	0,3	0,9	37,5
Gesamtproduktion	123,8	8,4	54,2	58,3	8,6	22,6	276,4
Importe	3,8	1,5	0,3	10,8	0,0	0,7	17,2
<b>Insges. zur Verfügung</b>	<b>137,7</b>	<b>10,7</b>	<b>61,8</b>	<b>86,0</b>	<b>9,0</b>	<b>25,9</b>	<b>331,0</b>
- Menschl. Ernährung	47,7	8,4	0,4	4,8	3,0	1,4	65,7
- Saatgut	4,7	0,4	2,3	0,5	0,5	1,3	9,7
- Industrie	10,3	0,1	9,4	8,3	1,5	0,8	30,4
davon Bioethanol	4,3	0,0	0,9	3,0	0,8	0,5	9,5
- Tier. Ernährung	45,3	0,2	37,2	56,6	3,5	19,6	163,2
- andere	0,9	0,1	0,4	0,6	0,1	0,2	2,2
<b>Verbrauch</b>	<b>108,9</b>	<b>9,2</b>	<b>49,7</b>	<b>70,8</b>	<b>8,6</b>	<b>23,0</b>	<b>271,2</b>
Export	19,5	1,2	7,0	1,6	0,1	0,1	29,5
<b>Gesamtverbrauch</b>	<b>128,4</b>	<b>10,4</b>	<b>56,7</b>	<b>72,4</b>	<b>8,7</b>	<b>23,1</b>	<b>300,7</b>
Geschätzter Lagerstand 30.06.2013	9,2	0,3	5,2	13,6	0,3	1,5	30,4

Quelle: EK

## L) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2013/2014 – EU 27

Vorschau, Stand: 01.07.2013 (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2013			.	
Insges. Anfangsbest.	1,0	1,0	0,7	2,7
Gesamtproduktion	20,1	1,2	8,2	29,6
Importe	3,0	11,5	0,4	14,9
<b>Insges. zur Verfügung</b>	<b>24,1</b>	<b>13,7</b>	<b>9,3</b>	<b>47,1</b>
- Verbrauch	23,0	12,6	8,1	43,7
- Export	0,2	0,1	0,5	0,7
<b>Gesamtverbrauch</b>	<b>23,1</b>	<b>12,7</b>	<b>8,6</b>	<b>44,4</b>
Geschätzter Lagerstand 30.06.2014	1,0	1,0	0,7	2,7
Veränderungen des Endlagerstandes	--	--	--	--

Quelle:EK

## M) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2012/2013 – EU 27

Vorschau, Stand: 01.07.2013 (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2012			.	
Insges. Anfangsbest.	1,0	1,1	0,8	2,9
Gesamtproduktion	19,2	0,9	7,0	27,0
Importe	3,0	11,5	0,4	14,9
<b>Insges. zur Verfügung</b>	<b>23,2</b>	<b>13,5</b>	<b>8,1</b>	<b>44,8</b>
- Verbrauch	22,1	12,4	6,9	41,4
- Export	0,2	0,1	0,5	0,7
<b>Gesamtverbrauch</b>	<b>22,2</b>	<b>12,5</b>	<b>7,4</b>	<b>42,1</b>
Geschätzter Lagerstand 30.06.2013	1,0	1,0	0,7	2,7
Veränderungen des Endlagerstandes	--	-0,1	-0,1	-0,2

Quelle:EK

**N) Welt-Versorgungsbilanz (2009/10 bis 2013/14)**

Stand: Juni 2013

	2009/10 Mio.t	2010/11 Mio.t	2011/12 Mio.t	2012/13* Mio.t	2013/14** Mio.t	2013/14 : 2012/13 in v. H.
<b>Mais</b>						
Produktion	819	832	883	856	966	+ 12,9
Import	90	92	100	97	99	+ 2,1
Verbrauch	823	850	879	864	937	+ 8,4
Export	97	91	117	89	105	+ 18,0
Endbestände	144	127	132	124	155	+ 24,0
<b>Weizen</b>						
Produktion	685	652	697	656	696	+ 6,1
Import	134	132	149	144	140	- 2,8
Verbrauch	650	655	697	675	694	+ 2,8
Export	136	132	158	139	144	+ 3,6
Endbestände	202	198	199	180	181	+ 0,6
<b>Ölsaaten (Gesamt)</b>						
Produktion	444	455	442	468	491	+ 4,9
Export	108	108	111	112	125	+ 11,6
Verbrauch	358	377	394	396	408	+ 3,0
Endbestände	72	82	65	69	81	+ 17,4
<b>Sojabohne</b>						
Produktion	261	264	239	268	286	+ 6,7
Export	93	92	92	96	107	+ 11,5
Import	87	89	93	94	104	+ 13,8
Verarbeitung	210	221	227	229	239	+ 17,9
Endbestände	59	69	55	61	74	+ 21,0

Quelle: USDA  
 \*Schätzungen  
 \*\*Prognosen

**O) Wöchentliche Marktpreise – Juni**

IVP-06/2013 = EUR 101,31		Brotweizen	Futtergerste	Körnermais
	Notierungsort	EUR/t	EUR/t	EUR/t
13.06.2013	Transdanubia (HU)	208,71	--	199,70
	Budapest	173,64	171,96	193,54
	Brünn	--	--	--
	Bratislava	217,96	228,39	200,92
	München	226,50	--	--
	Bologna	256,50	--	242,00
	Ljubljana	235,64	--	235,69
	Rouen / Rhin	225,23	194,23	224,23
20.06.2013	Transdanubia (HU)	--	--	194,38
	Budapest	170,76	165,63	194,32
	Brünn	217,75	188,27	196,21
	Bratislava	224,90	--	181,52
	München	221,50	--	216,50
	Bologna	--	--	241,00
	Ljubljana	233,45	--	230,75
	Rouen / Rhin	194,00	179,00	220,23
27.06.2013	Transdanubia (HU)	186,52	--	194,82
	Budapest	164,41	161,06	186,56
	Brünn	210,48	175,91	191,65
	Bratislava	227,77	--	198,96
	München	220,00	--	212,50
	Bologna	--	200,00	238,00
	Ljubljana	233,16	--	237,16
	Rouen / Rhin	195,00	183,00	218,23

Quelle: EK

IVP-06/2013 = EUR 101,31		Notierungsort	Brotroggen
			EUR/t
13.06.2013	Polen	Centralno-Wschodni	135,65
		Kujawsko-Mazurski	149,02
	Slowakei	Bratislava	--
		Deutschland	München
		Dresden	170,00
	Tschechien	Brünn	--
		Praha (Delivered)	--
20.06.2013	Polen	Centralno-Wschodni	139,48
		Kujawsko-Mazurski	144,06
	Slowakei	Bratislava	--
		Deutschland	München
		Dresden	165,00
	Tschechien	Brünn	199,24
		Praha (Delivered)	209,78
27.06.2013	Polen	Centralno-Wschodni	140,54
		Kujawsko-Mazurski	144,91
	Slowakei	Bratislava	--
		Deutschland	München
		Dresden	165,00
	Tschechien	Brünn	194,44
		Praha (Delivered)	--

Quelle: EK

## P) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide

in EUR/t	Notierung	Liefertermin	franko Hamburg	franko Niederrhein	ab Station Ostdeutschland	franko Oberrhein
E – Weizen	12.06.13	Juni	239,00	--	218,00	--
	26.06.13	Nov.	219,00	--	203,00	--
A – Weizen	12.06.13	Juni	229,00	--	208,00	--
	26.06.13	Nov.	209,00	--	188,00	--
Mahl-/Brotweizen	12.06.13	Juni	224,00	231,00	204,00	228,00
	26.06.13	Nov.	204,00	205,00	184,00	223,00
Mahl-/Brotroggen	12.06.13	Juni	168,00	--	151,00	--
	26.06.13	Sep.	159,00	--	142,00	--
Futtergerste	12.06.13	Juni	193,00	--	171,00	--
	26.06.13	Sep.	160,00	--	143,00	--
						<b>Franko Südoldenburg</b>
Futterweizen	12.06.13	Juni	219,00	--	--	230,00
	26.06.13	Nov.	199,00	--	--	204,00

Quelle: Agrarzeitung

## Q) Auslandsbörse Bologna

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom 04.07.2013

ITALIENISCHER WEIZEN	EUR/t
Weizen spez. Nr. 1, hl-Gew. 81, 13,8 Protein	260,80
Weizen spez. Nr. 3, hl-Gew. 80, 11,5 Protein	258,30
<b>IMPORTWEIZEN</b>	
Northern Spring, USA	313,00
Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba	317,50
Franz. Weizen, hl-Gew. 76	--
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein	--
Österreich, Qual. 3: hl-Gew. 78, 12,5 % Protein	--
Deutschland, B-Qualität, hl-Gew. 77; 11,5 % Protein	--

Quelle: Börse Bologna vom 06.06.2013

## R) Verkaufspreise für Pflanzenöle und deren Nachprodukte

in EUR/t fob Ölmühle vom 26.06.2013

	Rapsöl roh, fob HH	Sojaöl roh, fob HH	Sonnenblumenöl, fob ARAG	Palmöl roh, cif ARAG	Rapschrot, fob HH	Sojaschrot 44/45 % fob HH	Sojaschrot 48/49 % fob HH
Juli 13	845,00	780,00	948,00	--	--	416,00	443,00
Aug./Okt. 13	788,00	780,00	936,00	654,00	234,00	406,00	433,00
Nov./Jän. 14	793,00	785,00	848,00	649,00	216,00	--	--
Raffinat	845,00	840,00	--	748,00	--	--	--

Quelle: AMI Bericht Nr.26 vom 27.06.2013

ARAG = Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen, Gent

HH = Hamburg

RD = Rotterdam

**S) Internationale Getreidenotierungen lt. Wochenmeldung des IGC London**

	25.06. 2013		18.06.2013	26.06.2012
	US\$/t	EUR/t		EUR/t
<b>WEIZEN</b>				
US No 2 HRW, 11,5 %,Golf	312,00	238,62	239,85	251,20
US No 2 SRW, Golf	270,00	206,50	208,27	228,80
US DNS 14 % (PNW)	347,00	265,39	259,40	291,20
Argentina, Up River (4)	310,00	237,09	233,08	216,00
EU, Franz., grade 1 a)	260,20	199,00	*) 198,00	228,00
EU, Germany, B-Qualität	*) 301,00	230,20	*) 226,31	234,40
EU, Unites Kingdom, Feed	*) 271,00	207,26	*) 206,77	212,80
Canada CWRS 13,5%, St. Law.	*) 348,00	266,15	*) 260,90	--
Black Sea Milling	** ) 265,00	202,67	** ) 203,00	216,00
Australia ASW	296,00	226,38	228,57	233,60
<b>MAIS</b>				
US Yellow Corn 3, fob Golf	*) 300,00	229,44	*) 230,07	227,20
Brasilien, Paranagua	*) 266,00	203,44	*) 203,76	--
Argentina, up River	263,00	201,14	203,00	201,60
<b>Gerste</b>				
EU, France, Feed b)	** ) 243,00	185,85	*) 184,21	214,40
EU, France, Spring Malting	*) 282,00	215,67	*) 209,77	--
Argentina Feed	*** ) 245,00	187,38	184,21	--
Australia (Adelaide) Feed	266,00	203,44	203,76	209,60
Australia (Adelaide) Malting	267,00	204,20	208,27	213,60
Canada (St. Lawrence), Malting	--	--	--	--
Black Sea Feed	** ) 250,00	191,20	** ) 187,97	216,00
<b>US Golf to EU (B) (1)</b>				
US Golf to EU (B) (1)	22,00	16,83	16,54	16,80
<b>US Golf to Japan (B) (1) (2)</b>				
US Golf to Japan (B) (1) (2)	45,00	34,42	33,83	41,60
<b>US Golf to Korea, Rep. (B) (1)</b>				
US Golf to Korea, Rep. (B) (1)	46,00	35,18	34,58	42,40
<b>Brazil to EU (A) (3)</b>				
Brazil to EU (A) (3)	34,00	26,00	25,56	32,00

Quelle: IGC Grain Market indicators vom  
 18.06.2013 EUR 1,00 = US\$ 1,33  
 25.06.2013 EUR 1,00 = US\$ 1,31

\* Folgemonat, \*\* Aug. \*\*\* Dez.

- (1) über 50.000 t  
 (2) schweres Getreide  
 (3) 10.000 t - 15.000 t  
 (4) Neue Ernte  
 b) Notierung Fob Rouen

## T) Notierungskurse - Französisches Getreide

in EUR/t	05.06.2013	12.06.2013	19.06.2013	26.06.2013
<b>Fob Rouen:</b>				
Weizen French Channel 1	234,03	229,03	195,30	197,80
Weizen French Channel 2	233,03	228,03	195,30	197,80
Futtergerste	205,03	198,03	181,80	185,80
<b>Fob La Pallice:</b>				
Weizen French Atlantic 1	242,23	233,23	200,00	202,00
Durumweizen	278,23	276,23	268,00	270,00
<b>Fob Rhein:</b>				
Futtermais	226,23	224,23	221,23	221,23

Quelle: France Agri Mer

## U) EU – Einfuhrpreise für Getreide und Soja

in EUR /t, cif Rotterdam

cif Rotterdam	26.06.13	19.06.13	Mai 13	Mai 12
Futtergerste	--	150,75	218,52	223,02
Sojabohne, US	396,16	391,31	382,15	451,41
Sojaschrot	420,42	412,12	422,42	403,57
Mais, EU	--	223,00	226,88	226,60
1 US\$ = EUR	0,77	0,75	0,77	0,79

Quelle: AMI Bericht Nr. 26 vom 27.06.2013, Kurse lt. AMI, Loko-Preise

## V) Terminnotierungen für Weizen in EUR/t

MATIF Marché à Terme International de France, Paris							
Weizen	12.06.13	19.06.13	26.06.13		13.06.12	20.06.12	27.06.12
Nov. 2013	197,50	199,75	197,25	Aug. 2012	205,25	210,25	229,75
Jän. 2014	197,50	200,50	197,25	Nov. 2012	206,00	212,50	229,25
März 2014	198,75	201,50	197,50	Jän. 2013	205,00	211,75	229,00
				März 2013	205,25	211,75	229,25
CBoT Chicago Board of Trade, USA							
Juli 2013	188,60	193,29	188,10	Juli 2012	179,63	192,10	215,17
Sep. 2013	189,11	195,21	190,74	Sep. 2012	184,95	197,61	220,82
Dez. 2013	193,09	198,71	195,04	Dez. 2012	192,32	204,26	227,00

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. Agrarzeitung, EUR 1,00 = US\$ 1,33 vom 12.06.2013, EUR 1,00 = US\$,1,34 vom 19.06.2013, EUR 1,00 = US\$ 1,30 vom 26.06.2013

## W) Terminnotierungen für Mais in EUR/t

MATIF Marché à Terme International de France, Paris							
Mais	12.06.13	19.06.13	26.06.13		13.06.12	20.06.12	27.06.12
Aug. 2013	218,25	220,25	227,25	Aug. 2012	210,00	211,50	217,00
Nov. 2013	185,75	184,50	184,25	Nov. 2012	189,00	194,25	210,25
Jän. 2014	188,00	186,00	186,00	Jän. 2013	190,00	195,50	210,00
				März 2013	191,00	197,00	212,50
CBoT Chicago Board of Trade, USA							
Juli 2013	193,25	199,91	201,17	Juli 2012	183,68	189,65	204,57
Sep. 2013	169,08	179,13	173,70	Sep. 2012	160,92	176,31	197,64
Dez. 2013	157,84	167,46	164,56	Dez. 2012	159,51	175,61	199,37
				März 2013	163,26	179,10	202,13

Quelle Agrarzeitung

Kurse lt. Agrarzeitung, EUR 1,00 = US\$ 1,33 vom 12.06.2013, EUR 1,00 = US\$,1,34 vom 19.06.2013, EUR 1,00 = US\$ 1,30 vom 26.06.2013

## X) Terminnotierungen für Raps in EUR/t

WCE Winnipeg Commodity Exchange, Kanada							
Raps	12.06.13	19.06.13	26.06.13		13.06.12	20.06.12	27.06.12
Juli 2013	451,18	442,62	445,45	Juli 2012	468,30	482,88	502,78
Nov. 2013	408,18	405,10	406,18	Nov. 2012	438,92	451,05	461,06
Jän. 2014	409,71	406,64	409,55	Jän. 2013	442,25	453,60	463,48
				März 2013	445,18	455,76	462,94
MATIF Marché à Terme International de France, Paris							
Aug. 2013	421,50	414,00	400,75	Aug. 2012	465,25	473,75	493,00
Nov. 2013	417,00	413,00	402,00	Nov. 2012	465,00	470,75	483,50
Februar 2014	416,00	413,25	402,50	Feb. 2013	462,00	467,50	476,50
				Mai 2013	458,00	464,75	472,75

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. Agrarzeitung, EUR 1,00 = US\$ 1,33 vom 12.06.2013, EUR 1,00 = US\$,1,34 vom 19.06.2013, EUR 1,00 = US\$ 1,30 vom 26.06.2013

## Y) Ölsaaten u. Futtermittel

### Großhandelsabgabepreis für Ölrapss

ab Ölmühle in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Mannheim
Aug. 2013	12.06.13	428,00	425,00	425,00
	19.06.13	428,00	425,00	410,00
	26.06.13	428,00	425,00	407,00
Nov. 2013	12.06.13	438,00	432,00	432,00
	19.06.13	438,00	432,00	424,00
	26.06.13	438,00	432,00	417,00

Quelle: Agrarzeitung

### Großhandelsabgabepreis für Rapsschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Niederrhein
Juni 2013	12.06.13	322,00	322,00	322,00
	19.06.13	332,00	324,00	--
	26.06.13	334,00	332,00	328,00
Juli 2013	12.06.13	322,00	322,00	322,00
	19.06.13	332,00	324,00	--
	26.06.13	332,00	332,00	317,00
Aug. 2013	12.06.13	251,00	250,00	247,00
	19.06.13	--	--	--
	26.06.13	242,00	242,00	235,00

Quelle: Agrarzeitung

### Großhandelsabgabepreis für Sojaschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Magdeburg	Mainz
Juni 2013	12.06.13	435,00	445,00	433,00
	19.06.13	418,00	428,00	414,00
	26.06.13	419,00	429,00	418,00
Juli 2013	12.06.13	426,00	436,00	433,00
	19.06.13	409,00	419,00	414,00
	26.06.13	415,00	425,00	418,00
Aug. 2013	12.06.13	408,00	418,00	412,00
	19.06.13	397,00	407,00	399,00
	26.06.13	405,00	415,00	409,00

Quelle: Agrarzeitung

## Z) Düngemittel - Ostseehäfen

in EUR / t					
Notierung vom	KAS	Harnstoff gran.	AHL *)	DAP**)	40er Kornkali
27.06.2013	250,00	310,00	210,00	430,00	278,00

Quelle: Agrarzeitung vom 04.07.2013

\*AHL: Ammoniumnitrat-Harnstoff-Lösung (Flüssigdünger)

\*\*DAP: Diammonphosphat

**AA) Außenhandel – EU (27)**

Erteilte Lizenzen in 1.000 t – Stand per 25.06.2013

	EU-27				EU-27				EU-27			
	02.07.2012 – 25.06.2013				01.07.2011 – 26.06.2012				01.07.2010 – 28.06.2011			
	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import
A) 1. Weichweizen	18.751	18.751	0	3.799	12.448	12.448	0	5.304	18.356	18.356	0	2.582
2. Weizenmehl	833	833	0	39	1.044	1.044	0	11	1.234	1.234	0	62
B) 1. Hartweizen	1.144	1.144	0	1.412	1.194	1.194	0	1.572	1.814	1.814	0	2.022
2. Hartweizengrieß	0	0	0	0	32	32	0	0	0	0	0	0
<b>C) Summe A+B</b>	<b>20.728</b>	<b>20.728</b>	<b>0</b>	<b>5.250</b>	<b>14.718</b>	<b>14.718</b>	<b>0</b>	<b>7.949</b>	<b>21.404</b>	<b>21.404</b>	<b>0</b>	<b>4.666</b>
D) 1. Gerste	4.998	4.998	0	45	2.866	2.866	0	408	4.550	4.550	0	251
2. Malz	0	0	0	0	0	0	0	0	19	19	0	0
E) Mais	1.628	1.628	0	10.764	3.012	3.012	0	5.961	1.037	1.037	0	7.311
F) 1. Roggen	111	111	0	0	36	36	0	0	105	105	0	0
2. Roggenmehl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
G) Hafer	102	102	0	0	139	139	0	0	113	113	0	0
H) Sorghum	0	0	0	377	0	0	0	94	0	0	0	833
I) and. Getreide	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>J) Summe D. bis I.</b>	<b>6.839</b>	<b>6.839</b>	<b>0</b>	<b>11.186</b>	<b>6.053</b>	<b>6.053</b>	<b>0</b>	<b>6.463</b>	<b>5.824</b>	<b>5.824</b>	<b>0</b>	<b>8.395</b>
K) Gesamtsumme	27.567	27.567	0	16.436	20.771	20.771	0	14.412	27.230	27.230	0	13.061

Quelle: EK

## VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

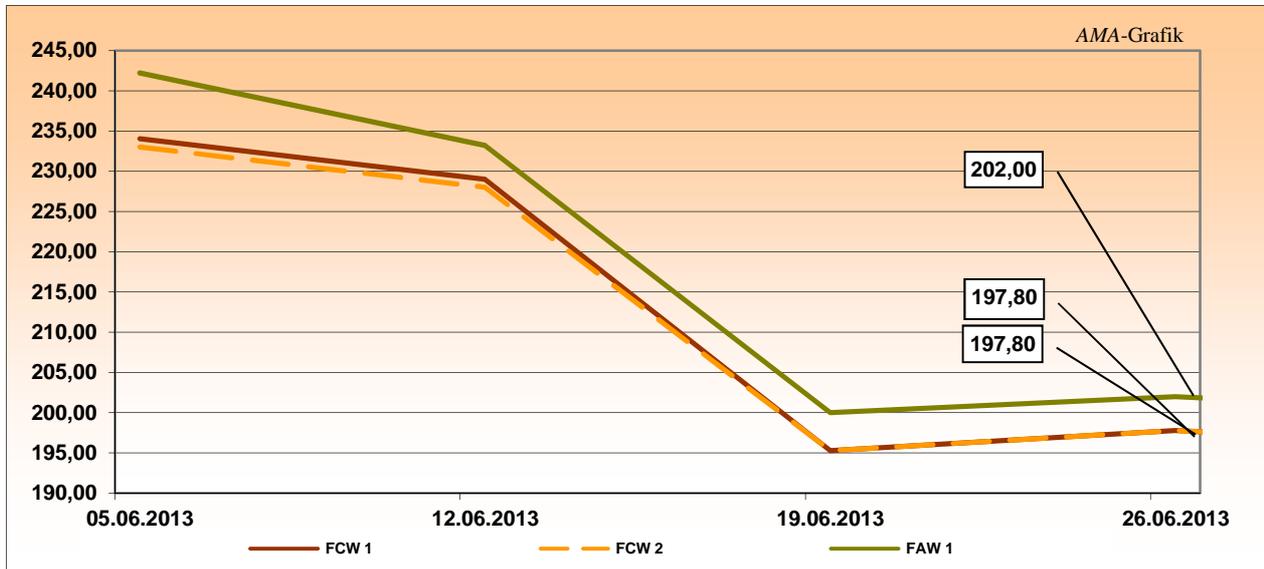
### BB) Internationale Getreidenotierungen

#### 1) Amerikanischer Weizen und Mais in EUR/t



Quelle: IGC Grain Market indicators vom 25.06.2013

#### 2) Französischer Weizen - Notierung fob Rouen in EUR/t



Quelle: France Agri Mer

Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen  
 Weizen FCW 2: French Channel Wheat Classe 2, bis 11,5 % Protein, fob Rouen  
 Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice

Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der  
Agrarmarkt Austria ([www.ama.at](http://www.ama.at)) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich  
am 10. August 2013 erscheinen.

## **Impressum:**

Marktbericht der Marktordnungsstelle Agrarmarkt Austria (AMA) für den Bereich Getreide und Ölsaaten

Medieninhaber, Herausgeber und Vertrieb: AGRARMARKT AUSTRIA

Redaktion: Agrarmarkt Austria  
I/3 - Markt- und Preisberichte  
Dresdner Straße 70  
Postfach 62  
A-1201 Wien

Telefon: (01) 331 51-221  
Telefax: (01) 331 51-4624  
E-Mail: [peter.schluge@ama.gv.at](mailto:peter.schluge@ama.gv.at)  
[stefan.prochaska@ama.gv.at](mailto:stefan.prochaska@ama.gv.at)

Hersteller: Eigendruck

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.  
Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet.  
Alle Angaben ohne Gewähr.